

FEBRUAR | MÄRZ 2023

# GEMEINDEBOTE

Evangelische  
Marktkirchengemeinde Halle

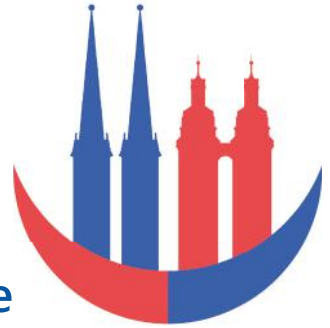


Foto: Adrienne Uebbing

- Konzerte - Seiten 6 und 9
- Weltgebetstag - Seite 7
- Familienwandertag - Seite 8

# WIR SIND FÜR SIE DA

## Gemeindebüro

**Bianca Reuter**

0345|5170894 | Fax: 0345|2093085  
marktkirche.halle@web.de

An der Marienkirche 2, 06108 Halle (Saale)

**Öffnungszeiten:**

Mo 14–16 Uhr | Di 16–18 Uhr | Do 14–16 Uhr | Fr 10–12 Uhr

## Gemeindepfarrerin

**Simone Carstens-Kant**

0345|2093086 | simone.carstens-kant@ekmd.de

**Sprechzeit:**

Di 14.00–15.30 Uhr und nach Vereinbarung

## Kreisfarrstelle für Cityarbeit

**Ulrike Scheller**

0345|69493018 | city@kirchenkreis-halle-saalkreis.de

## Vikare

**Alexander Tiedemann**

alexander.tiedemann@ekmd.de

**Simon Göner**

simon.goenner@ekmd.de

## Vorsitzender Gemeindekirchenrat

**Gottfried Koehn** (V.i.S.d.P)

0172|5357941 | gottfried.koehn@t-online.de

## Kantor

**Irénée Peyrot**

0151|53079912 | ipeyrot@gmx.net

## Gemeindepädagogin

**Constance Müller**

constance.mueller@marktkirche-halle.de

## Küster

**Mario König**

0152|36788495 | kuester@marktkirche-halle.de

## Seniorenchor

**Susanne Zeh-Voß**

0345|3889208 | susa.c.voss@posteo.de

## Marienbibliothek

**Anke Fiebiger**

0345|5170893 | info@marienbibliothek-halle.de  
www.marienbibliothek-halle.de

**Öffnungszeiten:**

Forschungslesesaal: Mo. u. Do. 14–17 Uhr |  
Führungen nach Voranmeldung

## Kindertagesstätten

**Evang. Kita St. Georgen**

Leiterin: Kerstin Jugel

**Evang. Integr. Kita St. Ulrich**

Leiterin: Eva-Maria Wiesemann

**Evang. Kita Marktspatzen**

Leiter: Martin Zeidler

Ratswerder 5, 06108 Halle | 0345|2028577

georgen.zweckverband@googlemail.com

Wilhelm-Külz-Str. 21, 06108 Halle | 0345|2029958

kita-st-ulrich@zweckverband.org

Adam-Kuckhoff-Str. 24, 06108 Halle | 0345|2023431

kita-marktspatzen@zweckverband.org

## Gebete ändern nicht die Welt....



**... aber die Gebete ändern Menschen, und Menschen ändern die Welt. (A. Schweitzer)**

Bald ist es ein Jahr, dass der Krieg gegen die Ukraine begonnen hat. Seitdem hängt an unseren Türmen das Banner: Selig sind, die Frieden stiften. Seit 1945 haben wir Frieden in Deutschland. Dieser Friede ist nicht ohne Waffen geschaffen worden. Und gleichzeitig ist er ein Friede, der ohne Pazifisten und Schwerter-Zu-Pflugscharen-Aktionen nicht hätte gedeihen können. Ein Widerspruch, den wir seit dem 24. Februar des letzten Jahres erneut aushalten müssen. Der uns in vielen Gesprächen immer und immer wieder beschäftigt. Was können wir tun? Können und dürfen wir überhaupt eine „Empfehlung“ geben? Hier aus der sicheren Situation heraus? Wäre es

nicht zynisch, den Ukrainern mit dem Satz zu begegnen: Frieden schaffen ohne Waffen. Mir geht ein weiterer Satz Jesu durch den Kopf: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen.

Montag für Montag finden sich Menschen in unserer Kirche zusammen, die für den Frieden beten. ‚Was bringt das schon?!‘, höre ich manchmal in mir den Zweifel.

Und sage mir seit einiger Zeit:

Wer weiß, wie die Welt aussähe, hätten wir nicht gebetet.

*Simone Carstens-Kant*

## Aneinander denken - füreinander beten

NEUES LEBEN - Getauft wurden:

Alfred Justus Schmidt

Walter Manuel Alexander Schmidt

IN GOTTES EWIGKEIT GEBORGEN - Bestattet wurden:

Horst Ebert - 91 Jahre

Amalia Fuhr - 94 Jahre

Lothar Jäger - 73 Jahre

# GOTTESDIENSTE

## So 05.02. | 10 Uhr

### **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfrn. S. Carstens-Kant

## So 12.02. | 10 Uhr

### **Gottesdienst**

Pfrn. U. Scheller

## So 19.02 | 10 Uhr

### **Gottesdienst mit Kirchenkaffee**

Pfrn. S. Carstens-Kant

## Sa 25.02. | 18 Uhr

### **Motette mit dem Stadtsingechor**

## So 26.02. | 10 Uhr

### **Gottesdienst mit Kindergottesdienst**

Regionalbischöfin B. Schlauraff

## So 05.03. | 10 Uhr

### **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfrn. S. Carstens-Kant

## So 12.03. | 10 Uhr

### **„Mein Haus ist ein Bethaus“**

#### **- Kunstgottesdienst**

Pfr. i.R. W. M. Rehahn und Pfrn. S. Carstens-Kant

nähere Informationen auf Seite 8

## So 19.03. | 10 Uhr

### **Familiengottesdienst mit Kita St. Ulrich**

GPIn C. Müller und Kita St. Ulrich

## So 26.03. | 10 Uhr

### **Gottesdienst mit Kantate und**

#### **Kindergottesdienst**

Pfrn. U. Scheller u. GPIn C. Müller

vorausgeschaut:

## So 02.04. | 10 Uhr

### **Vorstellungsgottesdienst Konfir-**

#### **mand\*innen Kl. 7 auf dem Autoscooter**

Pfrn. S. Carstens-Kant, Vikar S. Gönner, Pfr.

Zebe

nähere Informationen auf Seite 9

## Andachten und besondere Gottesdienste

### Friedensgebet

montags (nicht an Feiertagen)

17.00 Uhr

### Andacht im Marthahaus

Mi 01.02. | 01.03. | 9.30 Uhr

Pfrn. S. Carstens-Kant

### Andacht St. Cyriaci et Antonii

Fr 10.02. | 10.00 Uhr

Pfrn. S. Carstens-Kant

### Kindergartengottesdienst

Fr 24.02. | 31.03. | 10.00 Uhr

Marktkirche, GPIn C. Müller

### Gehörlosengottesdienst

Fr 03.02. | 03.03. | 14.00-16.00 Uhr

Ulrichszimmer, Pfr. E. Warner

### Abendgottesdienst

Fr 17.02. | 17.03. | 20.00 Uhr

### Motette mit dem Stadtsingechor

Sa 25.02. | 18.00 Uhr

## Kurse, Kreise, Chöre ...

### Christenlehre

dienstags 15.00 Uhr | (nicht in den Ferien)  
Georgenzimmer, C. Müller

### Konfirmandenkurs 7. Kl.

Di 21.2. | 7.3. | 21.3. | 16.15 Uhr |  
Ulrichszimmer S. CKant / S. Gönner

### Konfirmandenkurs 8. Kl.

Di 14.2. | 28.2. | 14.3. | 28.3. | 16.15 Uhr |  
Ulrichszimmer S. CKant

### Junge Gemeinde

Di 14.2. | 28.2. | 14.3. | 28.3. | 17.30 Uhr |  
Schülerwohnung C. Müller

### Marktkantorei

donnerstags | 19.30 Uhr  
Gertraudenkapelle, I. Peyrot

### Seniorenchor

Di 7.2. | 21.2. | 7.3. | 14.30 Uhr  
Gertraudenkapelle, S. Zeh-Voss

### Senioren-Gesprächskreis

Mi 8.2. | 22.2. | 8.3. | 22.3. | 14.30 Uhr  
Moritzzimmer, S. CKant

### Senioren-Bibelkreis

Fr 3.2. | 17.2. | 3.3. | 17.3. | 31.3. | 14.00 Uhr  
Moritzzimmer, S. CKant

### Gesprächskreis „Luther lesen“

Mi 8.2. | 22.3. | 17.00 Uhr  
Moritzzimmer, S. CKant

### Hauskreis

Di 21.2. | 19.30 Uhr bei Fam. Bartl,  
Walter-Hülse-Str. 10 in Halle  
Di 21.3. | 19.30 Uhr bei Fam. Schönefuß,  
Gr. Sandberg 8 in Halle

### Gemeindekirchenrat

Mi 01.02. | 01.03. | 19.30 Uhr

## Kirchenmusik in der Marktkirche

### Chor- und Orchesterkonzert der Ev. Hochschule für Kirchenmusik Halle

**Freitag, 03.02.2023 um 19.30 Uhr**  
(weitere Informationen auf Seite 6)

### Motette mit dem Stadsingechor Halle

**Samstag, 25.02.2023 | 18.00 Uhr**  
(weitere Informationen auf Seite 6)

### Passionskonzert mit dem Stadsingechor Halle

**Sonntag, 26.03.2023 | 18.00 Uhr**  
(weitere Informationen auf Seite 9)

**Im Februar finden keine Orgelmusiken statt. Ab März wieder zu den gewohnten Zeiten.**

### Chor- und Orchesterkonzert der Ev. Hochschule für Kirchenmusik Halle

**Freitag, 03.02.2023 um 19.30 Uhr**

Wolfgang Amadeus Mozart: Krönungsmesse KV 317

Georg Friedrich Händel: Jubilate für den Frieden von Utrecht HWV 279

Johann Sebastian Bach: Kantate „Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ BWV 29

Ausführende: Chor der Ev. Hochschule für Kirchenmusik Halle und Mitglieder der Staatskapelle Halle

Solisten: Sewon Kim - Sopran  
Marie Bieber - Alt  
Stephan Scherpe - Tenor  
Steven Klose - Bass

Leitung: Paul Beckert, Christoph Blamberg, Elieser Kauschke [Absolventen]

\*Karten können an der Abendkasse für 8,00 € | ermäßigt 5,00 € | Studierende 3,00 € erworben werden.

### 18.02. - Luther-Führung und Wachsmaske



Zusammen mit dem Stadtmarketing gibt es eine neue Form der Kirchenführung. Zu den Gedenktagen Martin Luthers (10.11. Geburtstag; 31.10. Reformationstag; 18.02. Todestag) wird die Wachsmaske zu sehen sein und eine besondere Führung angeboten. Nutzen Sie die Gelegenheit, schließen Sie sich der Führung an und erfahren Sie Dinge, die Ihnen bisher vielleicht nicht bekannt waren. Start: 16.00 Uhr, Touristinformation, Marktschlösschen

Dauer: ca. 90 min

Tickets zur Tour - Stadtmarketing Halle

### Motette mit dem Stadsingechor Halle

**Samstag, 25.02.2023 | 18.00 Uhr**

Am Vorabend des Sonntags Invokavit und zu Beginn der Passionszeit erklingt geistliche Chormusik mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, John Rutter und anderen.

Liturgie und Verkündigung: Simone Carstens-Kant

Leitung: Clemens Flämig



**OFFENE MARKTKIRCHE**

**Februar und März:**

Mo – Sa: 11.30 - 16.00 Uhr

So: 11.00 - 12.30 Uhr



## Glaube bewegt -

### Weltgebetstag am 03.03.2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte. Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle. Die meisten Taiwaner\*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ\*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.



**Wir feiern den Ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag am 3. März um 18.00 Uhr in der Bartholomäuskirche (Giebichensteinviertel).**

## Wärmecafé - Angebot im Moritzzimmer



Seit 16. Januar steht das Moritzzimmer als Wärmecafé offen. Die Initiative des Kirchenkreises zusammen mit der Freiwilligenagentur zielt darauf, Menschen, die durch die Energiekrise in Schwierigkeiten geraten sind, einen Zufluchtsort zu bieten. Und sei es nur für ein paar Stunden am Tag. 13 Freiwillige hatten sich spontan zum Helfen gemeldet. Dafür sind wir sehr dankbar! Vielleicht ist es gar nicht immer die Kälte, die die Menschen zu uns führt, sondern das Bedürfnis, mal jemanden zum Reden zu haben. Dafür stellen sich die freiwilligen Frauen und Männer zur Verfügung. Und möglicherweise entwickelt sich ein Projekt, das auch noch Menschen anzieht, wenn es draußen schon längst wieder warm ist.

## Kunstgottesdienst am 12.3., 10.00 Uhr



Das Gemälde eines unbekanntes Künstlers „Tempelaustreibung“ hing viele Jahre an der Ostwand im nördlichen Seitenschiff. Neben dem großen Wandgemälde an der Ostseite von Heinrich Lichtenfelser ist es das einzige Gemälde in unserer Kirche, das ein biblisches Thema zum Inhalt hat. In Johannes 2,13-16 wird berichtet, dass Jesus die Händler aus dem Tempel jagt, weil sie das Haus Gottes entweihen. Das Bibelzitat am unteren Bildrand: „Mein Haus ist ein Bethaus“, stammt aus dem Matthäus-Evangelium. Den Text des Johannes-Evangeliums hat der unbekanntes Künstler sehr eindrücklich und im Denken seiner Zeit in Szene gesetzt.

Doch es stellt sich für uns die Frage: Ist sein gedanklicher Ansatz auch noch der unsere? Der Künstler diffamiert das Volk der Juden mit seiner offen antijüdischen Darstellung der vertriebenen Händler.

Bei der Klausurtagung des GKR im Oktober haben wir uns verständigt, dass wir dieses Bild in die neu gestaltete Sakristei bringen wollen. Ein bewusster Umgang mit der antijüdischen Haltung unserer Kirche in der Vergangenheit

erscheint uns besser als ein „Dran-Vorbeigehen“. Unsere Geschichte geht uns etwas an! Mit diesen Fragen und mit dem Gemälde als Kunstwerk wird sich der Gottesdienst am 12. März beschäftigen. Walter Martin Rehahn, Kunstbeauftragter des Kirchenkreises, und Simone Carstens-Kant werden den Gottesdienst als Kunstgottesdienst gestalten.

## Familienwanderung zum Beginn der Sommerzeit „Nimm dir eine Auszeit“

Liebe Familien,  
auch in diesem Jahr wollen wir wieder auf Wanderschaft gehen und uns an der Natur erfreuen. Am 26. März beginnen wir mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr. In dem Gottesdienst wird eine Kantate zu hören sein und die Kinder sind zum Kindergottesdienst eingeladen. Anschließend treffen wir uns am Wallendorfer See wieder und wagen dort eine Umrundung. Ich lade Euch herzlich dazu ein und freue mich auf ein geselliges Beisammensein und ein gemütliches Picknick.

*Gemeindepädagogin C. Müller*





## Passionskonzert mit dem Stadsingechor - Sonntag, 26.03.2023, 18.00 Uhr

Auf dem Programm steht neben dem Stabat Mater von Joseph Haydn auch die Grabmusik von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Stadsingechor zu Halle musiziert gemeinsam mit dem Händelfestspielorchester Halle und Solisten.

Solisten: Christina Roterberg – Sopran

Susanne Langner – Alt

André Khamasmie – Tenor

Clemens Heidrich – Bass

Leitung: C. Flämig

\*Karten können im Vorverkauf an der Theater- und Konzertkasse Halle zum Preis von 18,00 € (ermäßigt 9,00 €) erworben werden.

## Gottesdienst mal anders

Am 2. April wird es vielleicht einen sehr besonderen Gottesdienst geben. Nicht nur, weil die Jugendlichen der 7. Klasse ihn vorbereiten und mit uns feiern. Sondern weil wir eine Einladung zum Autoscooter haben. In einem Planungsgespräch bei der Stadt im Dezember ergab sich, dass die Schausteller gern mit uns gemeinsam Gottesdienst feiern wollen. Eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Noch dazu, da es ab März einen neuen Schaustellerpfarrer in unserer Landeskirche gibt. Was der so zu tun hat, können Sie ganz persönlich im Gespräch mit ihm erfahren. Nach jetziger Planung beginnen wir den Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche und gehen dann auf den Rummel, der sonntags erst um 11.00 Uhr für das Publikum öffnet. Angefragt ist der Pop-Chor zur musikalischen Mitgestaltung des Gottesdienstes. Lassen Sie sich durch die ungewöhnliche Gottesdienstform nicht abschrecken, sondern im Gegenteil: Seien Sie neugierig, wie wir aus dem Autoscooter einen Gottesdienstraum machen.

## Fernsehgottesdienst aus unserer Kirche - 23. April

Der April ist dieses Jahr der Monat besonderer Gottesdienste. Palmsonntag auf dem Rummel, Ostergottesdienste in (gewohnt) festlicher Form und zwei Wochen darauf: MDR-Fernsehgottesdienst. Eine Gruppe zumeist junger Frauen und Männer sitzt schon seit Dezember an der Vorbereitung. Uns geht dabei immer wieder das Sehen und Gesehen-Werden durch den Kopf. Und das nicht nur, weil die Jahreslosung 2023 eine wirklich selten eingängige und schöne Zusage bereithält: Du bist ein Gott, der mich sieht. Lassen Sie sich jetzt schon herzlich einladen zu diesem Gottesdienst am 23. April. Seien sie dabei, wenn wir Menschen aus ganz Mitteldeutschland per Fernsehen in unsere Kirche einladen. Die genauen Informationen finden Sie im April-Mai-Boten. Denn bei Fernsehgottesdiensten muss auch die Gemeinde vor der Zeit da sein.



## Ein BlumenBuch

Im Bestand der Marienbibliothek befinden sich zahlreiche historische Kräuterbücher. In erster Linie waren sie als Fachbücher für Ärzte und Apotheker gedacht. Den Autoren war es aber meist auch wichtig, Arzneimittel- und Pflanzenkenntnisse über die Fachkreise hinaus dem Laien zu vermitteln oder auch den Arzneipflanzenanbau zu empfehlen.

Häufig geben die Bücher die behandelten Pflanzen in naturgetreuen Abbildungen wieder.

Ein wunderschönes handkoloriertes Exemplar aus unserer Gemeindebibliothek ist das „*Florilegium, Das ist: Ein BlumenBuch, darinnen allerhand Blümlein gantz Artig beschrieben sind*“ von Ulrich Völler von Gellhausen aus dem Jahr 1616.

Darin finden sich zahlreiche Gesundheitstipps, die bis heute leicht anwendbar sind. Kirschen: „Stärckts Hertz, unnd hebt den schmerzen auff, Wann die Leber entzündet ist, Hilfft wol dem Magen“. Äpfel: „Sind sie vor heisse Fieber gut, Leschet den Durst, machet frisch den Leib. Der Sirup oder Apfelsafft, Gibt deinem Herten gute Krafft“. Weintrauben: „In most oder in eim Weifaß, Erfrischen sie dir deinen Mund, Und seynd dem Magen auch gesundt“.

Anke Fiebiger

## Aus der Dezembersitzung des Gemeindegemeinderates

Die Sitzung des Gemeindegemeinderates am 7. Dezember war geprägt von vielen detaillierten Themen, die in mühseliger Kleinarbeit bewältigt werden mussten – was der adventlichen Stimmung etwas Abbruch tat. Hierzu gehören vor allem die Fragen zur Finanzierung der verschiedenen Bauprojekte: nach dem Innenraum der Marktkirche nun vor allem auch die begonnene Grundsanierung unserer Kita Marktsplatz. Darüber hinaus sollen auch die Fenster der Gertraudenkapelle energetisch ertüchtigt werden, um bei tieferen Temperaturen eine Nutzung überhaupt halbwegs vertretbar möglich zu machen. Nicht zuletzt plant der Gemeindegemeinderat auch die nötige Renovierung des Ulrichszimmers als nutzbaren Gemeinde- und Veranstaltungsraum.

Zusätzlichen Gesprächsbedarf erforderten verschiedene Terminabsprachen. Nicht immer lassen sich dabei angesichts verschiedener Institutionen und Einrichtungen, die zur Ausgestaltung der Gottesdienste in der Marktkirche willkommen sind, alle Interessen und Terminwünsche unter einen Hut bringen. Das ist im Einzelfall dann immer auch schade und bedauerlich. Und auch die eigenen Termine sollten nicht zu kurz kommen: Unter anderen sind für die Gemeinde in diesem Jahr ein Familiennachmittag und ein Hoffest geplant.

Joachim Seibt

## Aus der Januarsitzung des Gemeindegkirchenrates

An unserer Januarsitzung nahm erstmals unser neuer Vikar Herr Simon Gönner teil. Er beendet im Februar sein Schulvikariat und wird dann in unserer Gemeinde tätig sein. Nach der von ihm gehaltenen Andacht stellten wir uns zum Kennenlernen gegenseitig vor. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Trotz der weitestgehenden Fertigstellung des 2. Bauabschnittes unserer Kirchensanierung gibt es natürlich weitere „Baustellen“. So soll die Gertraudenkapelle energetisch ertüchtigt werden, indem die Fenster saniert werden. Dafür wurde beim Baulastfonds des Kirchenkreises ein Antrag zur Förderung gestellt. Auch das Ulrichszimmer soll demnächst renoviert und somit entsprechende Angebote eingeholt werden.

Weiterhin wurde der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2023 endgültig mit einem einstimmigen Beschluss verabschiedet.

Die Hochschule Coburg stellte eine Anfrage nach dem Setzen von weiteren Dehnungsmesspunkten an den Gewölbeoberseiten zu den blauen Türmen. Damit soll im Rahmen einer Magisterarbeit die Marktkirche als Referenzkirchenbauwerk vermessen werden. Diesem Anliegen wurde ebenfalls einstimmig stattgegeben.

Wie in jeder Sitzung wurden anfallende organisatorische Fragen geklärt. Es ging um die Absicherung der Küster- und Lektorendienste, die Durchführung von Kirchenkaffees nach dem Gottesdienst und um Verschiebungen verschiedener geplanter Termine. Die Vielzahl von Veranstaltungen in unserer Kirche neben den Gottesdiensten erfordert eine vorausschauende gute Planung und immer wieder eine Überprüfung der Machbarkeit. Trotz manch längerer Diskussion über verschiedene Ansichten werden wir uns in unserem Gremium aber immer wieder einig. Gott sei Dank!

Birgit Porsch

DER NEUE  
AMBULANTE  
PFLEGE-  
DIENST

# Juvit




## PFLEGE HALLE



---

## Gut gepflegt zuhause

- Grundpflege und körperbezogene Pflege
- Behandlungspflege / Medizinische Versorgung
- Häusliche Betreuung und Pflegeberatung
- Pflege von Menschen mit Behinderung

Tel.: 0345 778-6811 • [www.juvit-pflege.de](http://www.juvit-pflege.de)

---

Ein Unternehmen von  **Diakoniewerk Halle** und

Diakonie 

Stadtmission  
Halle

## Freundeskreis der Marienbibliothek



1991 gründeten Liebhaber alter Drucke einen Freundeskreis. Der Freundeskreis organisiert die Restaurierung der alten Buchbestände, sowie Vorträge, Exkursionen und Kabinettausstellungen und initiiert Publikationen zur Sammlung. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 15,00 Euro.

### Freundeskreis der Marienbibliothek e.V.

An der Marienkirche 1, 06108 Halle  
Tel.: 0345 – 51 70 893 | E-Mail: [info@marienbibliothek-halle.de](mailto:info@marienbibliothek-halle.de)  
Konto: IBAN: DE50 8005 3762 0385 3199 04  
BIC: NOLADE21HAL (Saalesparkasse)

## Reparieren + Restaurieren - JEDER EURO HILFT -



Das Signet des Fördervereins zeigt als Grafik den Schlussstein im Gewölbe der Marktkirche. Im Jahr 1554 wurde sie vollendet. Sie zu erhalten, erfordert ständige Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen. Um die Gemeinde bei der Finanzierung zu unterstützen, bemühen wir uns um Spenden und führen Informationsveranstaltungen durch. Alle Erträge dienen ausschließlich der Erhaltung der Marktkirche. Gern stellen wir Ihnen für Spenden ab 100,- € eine Spendenbescheinigung aus.

**Unser Spendenkonto:** IBAN: DE 95 8005 3762 1894 0585 49  
BIC: NOLADE21HAL \* Saalesparkasse

## IMPRESSUM

### Gemeindebote der Evangelischen Marktkirchengemeinde Halle (Saale)

Herausgegeben vom Gemeindegkirchenrat (V.i.S.d.P.)

An der Marienkirche 02, 06108 Halle (Saale)

Satz und Layout: Digitales Gemeindebrief-Portal

Herstellung: Gemeindebriefdruckerei

Datenschutz:

Wir bitten um einen Hinweis, wenn keine

Veröffentlichung in der Rubrik ANEINANDER  
DENKEN-FÜREINANDER BETEN gewünscht wird

Wir freuen uns sehr über finanzielle Unterstützung und danken Ihnen, wenn Sie die Gemeindeaufgaben mit Ihrer Spende unterstützen. Gerne können Sie uns auch zweckgebundene Spenden zukommen lassen, die wir selbstverständlich Ihrem Wunsch entsprechend verwenden.

**Gemeindekonto für Spenden und Gemeindebeiträge**  
IBAN: DE74 8005 3762 0381 0108 29 (Saalesparkasse Halle)

Spenden sind steuerlich absetzbar. Bis 300 € genügt der Kontoauszug als Nachweis!